

Arbeitstagung des Landesfachausschuss OL am 27.11.22 in Diekholzen

Teilnehmer: Eike Bruns, Joachim Stamer, Jens Struckmann, Dieter Brockfeld, Ivana Knaupova, Thorsten Weigert, Werner Drese, Ulrike Korff, Detlev Friedrichs, Günter Gode, Uwe Dresel, Barbara Dresel, Jonas Dresel, Christoph Hofmeister, Dorothea Kirves, Stephan Schliebener

TOP1 Eröffnung der Arbeitstagung

Der Landesfachwart Eike Bruns eröffnet um 10:00 die Arbeitstagung und stellt fest, dass Vertreter von 8 Turnkreisen anwesend sind und die Versammlung somit für die anstehende Wahl beschlussfähig ist.

TOP2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie verteilt genehmigt.

TOP 3 Genehmigung Protokoll der 5 Arbeitstagung des LFA 2021

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP3 Ernennung des Protokollführers

Jens Struckmann übernimmt die Führung des Protokolls

TOP4 Bericht des LFW

Der LFW überbringt Grußworte vom frischgewählten LSB-Präsidenten Andre Kwiatkowski. Der NTB hat sich neu ausgerichtet. Es gibt keinen Ausschuss für Leistungssport mehr mit den ehemals sieben Sportarten. Die vier olympischen Sportarten werden zukünftig besonders gefördert. Die übrigen Sportarten werden zusammengelegt mit dem Breitensport im Ausschuss für Turnsportarten.

Auf Bundesebene arbeitete eine Task Force unter Mitwirkung von Eike Bruns seit Herbst 2021, um die Lagerbildung zwischen DTB und DOSV zu überwinden. Details dazu unter TOP6.

Zur Info: Dem Beauftragten für Wettkampfwesen im TK liegt eine neue Bewerbung vom USV TU Dresden für den 26.8.23 für einen einzelnen BRL vor. Diese Veranstaltung läge in Konkurrenz zum schon langfristig geplanten Hamburg-OL.

Im Rückblick auf die erste Nach-Corona-Saison konnten alle Landesmeisterschaften ausgetragen werden, und es wurde eine hohe Qualität dieser Veranstaltungen festgestellt.

TOP5 Aussprache zu den Berichten der Beauftragten im LFA

Die Berichte wurden im Vorfeld verteilt. Ergänzungen von

Werner Drese: Es wurde ein SI-Schulset angeschafft, das ausgeliehen werden kann.

Stephan Schliebener: Kartenzeichnerlehrgang 10.-12.November 2023. Kann sich noch leicht verschieben, je nach Terminen von Nacht-OL, Lotto-OL usw. Die Sketch App in OCAD ist sehr praktisch und vergleichbar mit der Funktion im OOMapper (dort Direktzeichnung in Kartendatei möglich). Vegetationshöhen in den Laserdaten sind größtenteils noch auf Stand vor dem Waldsterben. Eine Aktualisierung ist offen. SportIdent hat die BSF7-Stationen eingestellt, es sind nur noch die Modelle BSF8 und BSF9 kaufbar.

Christoph Hofmeister: Weist darauf hin, dass zum Training auch die Theorie gehört. Insbesondere die Beschäftigung mit Kartensymbolen und die Nachbereitung von Trainings.

Thorsten Weigert: Der zukünftige Lehrbeauftragte im OL auf Bundesebene hat eine Umfrage für Interessenten für eine B-Trainerausbildung gestartet. Meldungen bitte über Thorsten.

Günter Gohde: Korrigiert seinen Bericht insofern, dass der Ausschuss für Umwelt und Sport weiterhin unterstützt, aber eben gezielt nach Betroffenheit der Sportarten. Die ausgelaufene Vereinbarung

zwischen LSB und nds. Landesforsten soll verlängert und möglicherweise auch auf private Waldflächen ausgedehnt werden.

Dieter Brockfeld: Ein Teamstartrecht wird nur notwendig, wenn für einen Verein im Team gestartet wird, der nicht identisch ist mit dem Verein des Einzelstartrechts (5€ pro Saison, Beantragung über den Team-Verein, der Läufer muss den Team-Verein zuvor im Gymnet unter seinen persönlichen Daten hinzufügen). Einträge für Veranstaltungen auf der Seite für Wettkämpfe und Ausschreibungen können mit dem Omanager verlinkt werden. Es bleibt aber weiterhin eine Übersicht auf www./NTBWelt.de.

Ulrike Korff berichtet von einer Einladung zum Verbandsdialog und Workshop Tagung Natursport und Umwelt am Wochenende 15.04.23.

Es fanden zwei Schulbezirksmeisterschaften statt. Eike Bruns regt an, weitere Bezirksmeisterschaften in Weser-Ems und Lüneburg wieder zu beleben.

TOP6 Ergebnisse und Folgen der Bundestagung OL vom 26.11.22

Die AGO (Arbeitsgemeinschaft Orientierungssport Deutschland als Bündelung der Kräfte vom TK OL und DOSV) wurde gegründet. Dazu wurde eine Vereinbarung zwischen DTB und DOSV unterzeichnet. Die AGO soll alle vier Orientierungssportarten (OL, MTBO, Ski-OL, Trail-OL) gleichermaßen vertreten. Eine Etablierung dieser vier einzelnen Sportarten im DOSB wird kontrovers diskutiert und hängt von der Zustimmung der anderen Dachverbände (DSV, BDR, ...) ab. Die AGO ersetzt das bisherige TK OL und ist das Bindeglied zwischen DTB und DOSV. Die Wahl der Fach-Verantwortlichen und Vertreter in der AGO durch die Bundestagung (TK+Landesfachwarte) am 29.12.22 steht noch aus. Zwei Landesfachwart*innen des O-Sports im DTB können als Vertreter in die AGO entsandt werden. Die LFW in Sachsen hat eine Bewerbung angekündigt. Eine Bewerbung des neu gewählten LFW Niedersachsen wird aus der Arbeitstagung empfohlen. Joachim Stamer tritt darüber hinaus als Kandidat für Jugendsport (ehem. Bundesjugendfachwart) an. Die AGO vertritt Deutschland international in der IOF. Für die Teilnahme in Meisterschaftskategorien (Einzel und Team) aller Altersklassen bei Deutschen Meisterschaften ist zukünftig ein gültiges Startrecht des DTB für Orientierungssport auf Basis der bekannten Startlizenzen im Gymnet vorzuweisen. Die AGO legt fest, welche Team- und Einzel-Wettkampfformate DM-Status haben werden.

TOP7 Wahl der Landesfachwartin bzw. des Landesfachwarts

Ulrike Korff übernimmt die Wahlleitung. Eike Bruns wird vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Er bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

TOP8 Wahl der Beauftragten im Landesfachausschuss

Stellvertreter LFW: Joachim Stamer, einstimmig
Landesjugendfachwart: Christoph Hofmeister, einstimmig
Wettkampfwesen: Dieter Brockfeld, einstimmig bei einer Enthaltung
Breiten- und Schul-OL: Werner Drese, einstimmig bei einer Enthaltung
Kartenwesen: Stephan Schliebener, einstimmig bei einer Enthaltung
Lehrwesen: Thorsten Weigert, einstimmig bei einer Enthaltung
Natur- und Umwelt: Günter Gohde, einstimmig bei einer Enthaltung
Rangliste und Statistik: Ivana Knaupova, einstimmig bei einer Enthaltung
Öffentlichkeitsarbeit: Jens Struckmann, einstimmig bei einer Enthaltung

TOP9 Erlebnisturnfest in Oldenburg 2023

Der LFA übernimmt die Ausrichtung von vier Wettkämpfen (s. Wettkampfkalender), von denen zwei

Läufe gleichzeitig auch Deutsche Hochschulmeisterschaften sein werden (Einzel/Himmelfahrt und Staffel/Freitag). Zusätzlich findet am Freitagabend ein Showwettkampf statt. Am Samstag wird ein Sprint am Marschwegstadion den OL präsentieren. Eine Mitteldistanz am Sonntag schließt die Veranstaltungen ab. Der TGW nutzt das Staffelgelände direkt im Anschluss.

Helfer müssen sich als Volunteer melden bis 31.12.22, Läufer melden zusätzlich als Starter (incl. Turnfestbeitrag) möglichst bis zum selben Datum. Helfer geben ihre Volunteermeldung zusätzlich an Joachim Stamer und Werner Drese weiter (incl. Startwünsche an einzelnen Läufen), damit die Helferteams für die vier Läufe geplant werden. Für die Altersklassenzuordnung und Übermittlung der Wettkampfdaten (SportIdent) bei den Läufen ist zusätzlich eine (kostenlose) Meldung über den Omanager notwendig.

Top10 Erstellung des Wettkampfkalenders 2023

Folgende Termine wurden festgelegt und als Landesveranstaltungen vergeben:

- 22.04. 1. LRL Sprint SV Bovenden
- 18.05. LM Lang OL LTF Oldenburg
- 19.05. LM Staffel LTF Oldenburg
- 20.05. Sprint LTF Oldenburg
- 21.05. 2. LRL Mittel-OL LTF Oldenburg
- 19.08. LM Mittel MTV Seesen
- 20.08. 3. LRL Mittel TK Hannover
- 26.08. 4. LRL Sprint OSC Hamburg
- 27.08. LM Sprint SC Klecken
- 02.09. LM Mannschaft OLV Uslar Schönhagen
- 03.09. 5. LRL Lang OLV Uslar Holzminden
- 16.-17.09. JLVK
- 07.10. 6. LRL Lang (verkürzt) USC Magdeburg Halberstadt
- 08.10. 7. LRL Finale Lang Bad Harzburg
- 04.11. Nacht-OL Seesen

Es gibt also wieder 7 Landesranglistenläufe, von denen die je 4 besten Ergebnisse gewertet werden. Die Punkte im Finale werden wie bisher mit 1,1 multipliziert.

TOP11 Aufstellung des Landeskaders 2023

Der Landesfachwart verliest die Kadervorschläge des Landesjugendfachwartes. Die Liste wird einstimmig verabschiedet.

TOP12 Behandlung von Anträgen

Ein Antrag von Thorsten Weigert zur Forstgenehmigung wird zur Info verlesen. Eine Ablehnung seitens des zuständigen Försters wurde mit Hilfe Vereins, des Turnkreises und lokaler Politiker beantwortet. Eine endgültige Entscheidung/Genehmigung steht noch aus. Eike Bruns bietet Unterstützung über ein Gespräch mit dem Leiter der Landesforsten an.

Ein Antrag von Thorsten Weigert stellt Fortbildungen, die dem NTB-Jahresprogramm aber nicht dem OL-Fortbildungsprogramm angehören, zur Aufnahme als C-Trainerlizenzenverlängerungen zur Abstimmung. Es wird beschlossen, die genannten Fortbildungen in bei Antrag in Einzelfällen zur Lizenzverlängerung anzuerkennen.

Anerkennung von Fortbildung von Lehrgängen der Bundeswehr: Eine existierende gegenseitige Anerkennung von Fortbildungen konnte konkret nicht gefunden werden. Uwe Dresel erklärt sich

bereit, diese gegenseitige Vereinbarung zu suchen und zu verteilen. Sollte sie nicht auffindbar sein, wird dem Antrag zugestimmt.

Antrag von Birgitt Michel zur Umplanung der LM Sprint 2020 in die LM Staffel 2022 und damit verbundenem Mehraufwand: Thorsten Weigert als betroffener Ausrichter relativiert das Schreiben und sieht diesen Mehraufwand vertretbar und unkritisch.

Der Antrag von F. und A. Hanses zur Altersklasseneinteilung bei den Senioren zurück zu 5-Jahresschritten wird einstimmig abgelehnt bei zwei Enthaltungen. Begründung: Zu wenig Teilnehmer auf Landesebene, gute Durchmischung in der Altersstruktur ist gegeben, es drohen wie in der Vergangenheit Zusammenlegungen von Altersklassen bei Meisterschaften.

Wiedervorlage des Antrag zur Anpassung der Startgelderhöhung: 14€ Erwachsene, 7€ für Kinder und Jugendliche ab 2014 wurde im Vorjahr beschlossen. Die Höhe der Jugendabgabe steht zur Diskussion. Die Zahl der förderfähigen Jugendlichen nimmt perspektivisch ab. Die Abgabe von 1€ bleibt unverändert. Der Verwendungszweck wird auf allgemeine Förderung von Jugendmaßnahmen erweitert. Anträge zur Förderung sind unverändert beim Landesjugendfachwart einzureichen. Der LFA entscheidet über die Verteilung.

TOP13 Sonstiges

Zukünftig sind auf Bundesebene Direktbahnen mit flexibler Startzeit (Startstation) verpflichtend, es darf daher dort keine Koppelung mit vorhandenen Klassen geben. Bei Landesveranstaltungen wird empfohlen, am Start eine Start-Station bereit zu halten für Offen Kategorien und D/H10b, die dann auch nicht zur vollen Minute starten müssen sondern besser zwischendrin.

Die DM Sprint kehrt zu 5-Jahresschritten in den Altersklassen zurück (nicht aber die DPT).

Im Beitrag von Rainer Pieper wird die bessere Veröffentlichung von Festpostennetzen und ihre Bewerbung vorgeschlagen. Foto-OL wäre auch möglich, wenn keine festen Markierungen im Gelände angebracht werden können.

Die Vorbereitungen für den JLVK laufen. Das Kernteam wird vom SV Hildesia Diekholzen gestellt. Weitere Verstärkung wird gezielt angesprochen.

Die Landesstützpunkte Diekholzen und Harz werden für 2023/24 erneut beantragt.

Die alten SI-Stationen von 2000 werden zum Jugendtraining nach Wolfsburg weitergegeben.

Ende der Veranstaltung: 18:13h



Jens Struckmann
Protokollführer



Eike Bruns
Landesfachwart